



Datenschutzerklärung für Nicht-Mitarbeiter

EPZ in Borssele, Niederlande

24. Mai 2018

Über diese Datenschutzerklärung

Dies ist die Datenschutzerklärung von EPZ N.V. In dieser Erklärung erläutern wir, wie wir den Datenschutz für Personen gewährleisten, mit denen wir als Besucher, Auftragnehmer, Leiharbeiter oder Lieferant unmittelbaren Kontakt haben oder hatten. Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir die Anforderungen, die mit der Datenschutz-Grundverordnung an EPZ als Verantwortlichem gestellt werden.

Wir können diese Datenschutzerklärung anpassen. Die vorliegende Fassung wurde am 24. Mai 2018 erstellt. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie unter epz.nl.

Inhalt

In dieser Erklärung finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

1 Was sind personenbezogene Daten?	5 An wen übermitteln wir personenbezogene Daten?
2 Wofür verwenden wir personenbezogene Daten?	6 So kümmern wir uns um Ihre personenbezogenen Daten
3 Von wem erfassen wir personenbezogene Daten?	7 Ihre personenbezogenen Daten anschauen oder korrigieren
4 Welche personenbezogenen Daten erheben wir?	8 Kontakt mit uns aufnehmen

1 Was sind personenbezogene Daten?

Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um Daten, die etwas über Sie aussagen, bzw. die wir mit Ihnen in Zusammenhang bringen können.

Im Sinne einer sicheren und vernünftigen Betriebsführung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten¹, wenn Sie als Auftragnehmer, Leiharbeiter oder Lieferant Arbeiten für uns ausführen oder wenn Sie unsere Standorte besuchen. Das können beispielsweise Daten sein, die Sie oder Ihr Arbeitgeber selbst übermitteln, wie etwa Name, Anschrift und E-Mail-Adresse. Auch Videoaufnahmen der Sicherheitseinrichtungen oder die Gesundheitsüberwachung von Mitarbeitern im Zusammenhang mit der Strahlung produzieren Daten, die wir mit Ihnen in Zusammenhang bringen können.

Sie sind selbstständig ohne Personal oder haben ein Einzelunternehmen, eine OHG oder eine GbR? Dann gelten Sie als Person und es handelt sich ebenfalls um Daten, die direkt oder indirekt etwas über Sie aussagen.

¹ „Verarbeitung“ ist ein Begriff aus dem Gesetz. Dabei handelt es sich um einen sehr weit gefassten Begriff. Er umfasst alles, was man mit persönlichen Daten machen kann. Vom Erheben bis zum Vernichten. Die „Datenschutz-Grundverordnung“ nennt als Verarbeitung: „das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung“.

2 Wofür verwenden wir personenbezogene Daten?

Für Ihre Sicherheit und Ihren Schutz sowie für die Sicherheit und den Schutz von anderen, müssen wir Sie gut kennen. Deshalb verlangen wir personenbezogene Daten und verarbeiten diese Daten auch.

Mit Ihren personenbezogenen Daten können wir unsere Verträge erfüllen.

Folgendes können wir mit Ihren personenbezogenen Daten tun:

- Überprüfen, ob Sie Arbeiten bei uns ausführen können.
- Dafür sorgen, dass Sie bei uns bekannt sind und somit Ihre Arbeiten bei uns oder für uns ausführen können.
- Kontakt mit Ihnen aufnehmen.
- Ihre Daten ordentlich in unsere Verwaltung einpflegen und im Fall von Änderungen Korrekturen vornehmen.

Mit Ihren personenbezogenen Daten können wir den Sicherheits- und Schutzinteressen dienen, indem wir Risiken verringern.

Wir sind mitverantwortlich für die Sicherheit und den Schutz von Ihnen, von uns, der Umgebung und des Kernkraftsektors. Deshalb verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten – erkennbar und nicht erkennbar – zur Reduzierung von Risiken sowie zum Schutz unserer Interessen.

Das ist für Sie erkennbar

- Wir führen Alkoholtests durch, um ein sicheres Arbeitsumfeld gewährleisten zu können.
- Wir unterziehen jede Person, die bei uns oder für uns arbeitet, einer gründlichen Überprüfung, wenn die Arbeiten dies erforderlich machen, oder lassen eine solche Überprüfung vom Sicherheitsdienst durchführen. Wir möchten eingehend über Sie informiert sein, wenn Sie Arbeiten für uns ausführen. Wir bitten Sie bei einer gründlichen Überprüfung immer um Ihre Einwilligung.
- Wir bitten unsere Besucher, sich auszuweisen und einzutragen, damit wir wissen, wer sich an unseren Standorten aufhält.
- Wir kontrollieren Handgepäck und Jacken mit Gepäckkontrollgeräten oder, falls das nicht möglich ist, manuell.
- Wenn Sie Anspruch auf einen persönlichen Zugangsausweis haben, bitten wir Sie um ein Passbild, das wir für Ihren Zugangsausweis und in unseren Zugangskontrollsystemen verwenden, um zu gewährleisten, dass nur Sie Ihren Ausweis verwenden.
- Wir überwachen Ihre Sicherheit mittels Videoüberwachung, wenn Sie in geschlossenen Räumen arbeiten, damit wir bei einer unsicheren Situation sofort eingreifen können.

Das ist für Sie nicht erkennbar

- Wir erfassen Ihre Aktivitäten in unseren Systemen und Netzwerken. Zur Gewährleistung der Sicherheit ermitteln wir, was in unseren Systemen und Netzwerken passiert.
- Wir überwachen unser Firmengelände mittels Videoüberwachung. Bei einer verdächtigen Situation können wir die Aufnahmen erneut abspielen und der Polizei übergeben.
- Wir zeichnen eingehende und ausgehende Telefonate auf und übergeben diese der Polizei, wenn dies für die Sicherheit von EPZ von Bedeutung ist.

Mit Ihren personenbezogenen Daten können wir die gesetzlichen Vorgaben erfüllen.

EPZ muss seine gesetzlichen Verpflichtungen auf nationaler und internationaler Ebene einhalten. Zur Erfüllung dieser Verpflichtungen verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

- Messung von Strahlungs Dosen, wenn Sie strahlungstechnisch relevante Arbeiten ausführen. Diese Dosismessdaten geben wir an das Dosisregistrierungssystem weiter.
- Um Sie zu identifizieren, wenn Sie Arbeiten bei uns ausführen. Wir bitten Sie in diesem Rahmen, sich mit einem gültigen Identitätsnachweis auszuweisen und halten eine Reihe von Daten fest. Für Bereiche mit höheren Sicherheitsanforderungen verlangen wir eine ergänzende Identifikation.
- Zur Bestimmung, ob Sie über geeignete Qualifikationen, Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügen.

3 Von wem erfassen wir personenbezogene Daten?

Wir erfassen personenbezogene Daten von jeder Person, die als Besucher, Auftragnehmer, Leiharbeitnehmer oder Lieferant unmittelbaren Kontakt mit uns hat (hatte).

Also auch von Ansprechpartnern und Vertretern von Geschäftspartnern und Lieferanten, die EPZ besuchen.

4 Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

EPZ verarbeitet personenbezogene Daten zu verschiedenen Zwecken.

Wir erheben Daten darüber, wer Sie sind und wie wir Sie erreichen können.

Folgende Daten verarbeiten wir

- Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum sowie den Firmennamen, wenn Sie Arbeiten für uns ausführen.
- Ihr Passbild sowie gegebenenfalls biometrische Merkmale, wenn Sie einen persönlichen Zugangsausweis von uns erhalten.
- Die Sicherheitsmerkmale Ihres Identitätsnachweises sowie die Daten, die auf Ihrem Identitätsnachweis stehen.
- Ihre Kontaktdaten.

Zu folgenden Zwecken verarbeiten wir die Daten

- Wenn Sie sich auf das Firmengelände von EPZ begeben, müssen wir Ihre Identität feststellen. Dazu legitimieren wir Sie vor Ort anhand Ihres Personaldokuments und überprüfen dieses durch Verifizierung der Sicherheitsmerkmale auf Echtheit.
- Wenn Sie Arbeiten für EPZ ausführen, müssen wir Sie identifizieren können; das tun wir anhand eines persönlichen Zugangsausweises. Dazu verwenden wir die Daten über Ihre Identität, einschließlich eines Passbildes. Wenn Sie Zugang zu besonders gesicherten Räumen erhalten müssen, verlangen wir ergänzende biometrische Merkmale von Ihnen.
- Wenn Sie strahlungstechnisch relevante Arbeiten ausführen oder von EPZ als Leiharbeitnehmer eingesetzt werden, ist EPZ gesetzlich verpflichtet, Ihre Bürgerservicenummer BSN zu verwenden.
- Wenn wir Kontakt mit Ihnen aufnehmen wollen, verwenden wir Ihre Kontaktdaten oder wenden uns an Ihren Arbeitgeber (wenn zutreffend).

So lange bewahren wir Ihre Daten auf

- Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum, den Firmennamen, Kontaktdaten, Passbild und gegebenenfalls biometrische Merkmale bewahren wir höchstens sechs Monate lang auf, nachdem der Zugang zu unserem Firmengelände abgelaufen ist.
- Die Überprüfung der Sicherheitsmerkmale Ihres Personaldokuments speichern wir nicht, ebenso wenig wie eine Kopie Ihres Personaldokuments.

Wir erheben Daten darüber, wo Sie sich aufhalten und was Sie tun.

Folgende Daten verarbeiten wir

- Mit Überwachungskameras gemachte Videoaufzeichnungen von Ihnen einschließlich Standort- und Zeitangaben, wenn Sie sich in Gebäuden oder auf dem Firmengelände von EPZ aufhalten.
- Mit Überwachungskameras gemachte Videoaufzeichnungen von Ihnen, wenn Sie Arbeiten in geschlossenen Räumen ausführen.
- Unerwünschte Funde im Hinblick auf Sicherheit und Schutz, wie etwa das Auffinden unerwünschter und unrechtmäßiger Gegenstände bei einer Kontrolle von Handgepäck und Jacken oder ein positives Ergebnis bei einer Alkoholkontrolle.

Zu folgenden Zwecken verarbeiten wir die Daten

- Um Sicherheit und Schutz gewährleisten zu können, nutzt EPZ Videoüberwachung. Diese Aufnahmen verwenden wir zur Überwachung unseres Firmengeländes sowie in unseren Gebäuden. Sollte möglicherweise eine Unregelmäßigkeit auftreten, können wir die Aufnahmen unter strengen Auflagen erneut ansehen und gegebenenfalls der Polizei übergeben.
- Zu Ihrer Sicherheit führen wir bei Arbeiten in geschlossenen Räumen Live-Videoüberwachungen durch. Sollte bei diesen Arbeiten wider Erwarten etwas passieren, können wir sofort eingreifen.
- Um die Sicherheit gewährleisten zu können, führt EPZ Alkoholkontrollen durch und kontrolliert das unrechtmäßige Mitführen von Gegenständen am Ein- und Ausgang. Eventuelle unerwünschte oder unrechtmäßige Vorkommnisse melden wir Ihrem Arbeitgeber.

So lange bewahren wir Ihre Daten auf

- Mithilfe der Videoüberwachung gemachte Aufnahmen bewahren wir höchstens 168 Stunden auf, bzw. bis zum Zeitpunkt nach Abwicklung festgestellter Vorkommnisse und den damit verbundenen Sanktionen. Aufnahmen, die der Polizei übergeben wurden, fallen in den Verantwortungsbereich der Polizei.
- Aufnahmen zur Überwachung geschlossener Räume werden 24 Stunden lang aufbewahrt, bzw. bis zum Zeitpunkt nach Abwicklung der festgestellten Vorkommnisse.
- Daten über unerwünschte oder unrechtmäßige Vorkommnisse bewahren wir höchstens 24 Monate lang auf, nachdem der Zugang zu unserem Firmengelände abgelaufen ist.

Wir erheben Daten über Ihre Qualifikationen und Ausbildungen.**Folgende Daten verarbeiten wir**

- Ihre Nachweise, beispielsweise zu Sicherem Arbeiten, über unsere Elektronische Lehr- und Lernumgebung (ELO).
- Ihre Qualifikationen, beispielsweise medizinische Überprüfungen (geeignet/ungeeignet), Abschlüsse der Berufsausbildung sowie VCA-Nachweis.
- Ihr Zugangsdokument, beispielsweise Führungszeugnis, ministerielle Sicherheitsfreigabe und/oder Vertraulichkeitserklärung.

Zu folgenden Zwecken verarbeiten wir die Daten

- Wir arbeiten sicher oder wir arbeiten gar nicht. Um sicher arbeiten zu können, wollen wir garantieren, dass wir mit qualifizierten Personen arbeiten. Dazu verlangen wir Nachweise Ihrer Qualifikationen und Ausbildungen.
- Ihr Zugangsdokument ist eine Sicherheitsmaßnahme, mit der unerwünschte Personen von unserem Firmengelände ferngehalten werden und die Geheimhaltung vertraulicher Informationen gewährleistet wird.

So lange bewahren wir Ihre Daten auf

- Eine Kopie Ihrer Nachweise, Qualifikationen und Zugangsdokumente bewahren wir höchstens 24 Monate lang auf, nachdem der Zugang zu unserem Firmengelände abgelaufen ist.

Wir erheben Daten über Ihre Nutzung unserer Systeme und Netzwerke.

Wenn Sie unsere Systeme oder Netzwerke nutzen, erfassen wir eine Reihe von Daten.

Folgende Daten verarbeiten wir

- Ihre IP-Adresse: die Adresse Ihres Computers oder Mobiltelefons, die erforderlich ist, damit Computer Daten miteinander austauschen können.
- Daten über die Nutzung unserer Anwendungen und Systeme: wenn Sie sich in unseren Systemen oder Anwendungen anmelden, erfassen wir Ihre Handlungen.
- Daten über die Nutzung von Internet und Websites von unseren Systemen und Netzen aus: wenn Sie unsere Systeme oder Netzwerke verwenden, um Zugang zu Internet und Websites zu bekommen, kontrollieren wir, welche Websites Sie besuchen.

Zu folgenden Zwecken verarbeiten wir die Daten

- IP-Adressen erfassen wir, um gegen Unregelmäßigkeiten vorzugehen.
- Daten über die Nutzung unserer Anwendungen und Systeme erfassen wir, um einen Missbrauch unserer Anwendungen und Systeme feststellen zu können.
- Daten über die Nutzung von Internet und Website verwenden wir, um gegen bösartige Software vorzugehen, die von verdächtigen Websites stammt. Darüber hinaus schränken wir den Zugang zu Websites und Webdiensten ein, die für unsere Systeme und Netzwerke eine hohe Belastung bedeuten, wie etwa Internetradio und Videostreaming.

So lange bewahren wir Ihre Daten auf

- Daten über die Nutzung unserer Systeme und Netzwerke bewahren wir höchstens drei Monate lang auf.

Wir erheben sensible Daten.

Besonders strenge Vorgaben gelten für die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten.

Folgende Daten verarbeiten wir

Wenn Sie Zugang zu besonders gesicherten Räumen benötigen, verarbeiten wir folgende sensible Daten:

- Biometrische Daten (Handflächenscan).

Wenn Sie strahlungstechnisch relevante Arbeiten für uns ausführen, verarbeiten wir folgende sensible Daten:

- Bürgerservicenummer (BSN).
- Dosismessdaten.
- Erklärung zur gesundheitlichen Eignung.

Wenn Sie als Leiharbeitnehmer Arbeiten für uns ausführen, verarbeiten wir folgende sensible Daten:

- Bürgerservicenummer (BSN).

Zu folgenden Zwecken verarbeiten wir die Daten

- Ihr Handflächenscan wird als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme verwendet.
- Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre radioaktive Belastung zu messen, wenn Sie strahlungstechnisch relevante Arbeiten für uns ausführen. Diese Dosismessdaten sagen etwas über Ihre Gesundheit aus, beispielsweise auch dann, wann Sie in letzter Zeit aus medizinischen Gründen Radioaktivität ausgesetzt waren.
- Wir sind gesetzlich zur Erfassung Ihrer Dosismessdaten in einem Dosisregistrierungssystem verpflichtet. Das Gesetz schreibt eine Einrichtung zur Verwaltung dieses Systems vor, dieses System nutzt die Bürgerservicenummer BSN. Wir benötigen zur Erfassung dieser Dosismessdaten im System Ihre BSN.
- Aus der „Durchführungsverordnung zur obligatorischen Verwendung der Bürgerservicenummer“ geht hervor, dass wir bei Mitarbeitern in einem Leiharbeitsverhältnis verpflichtet sind, die BSN zu verwenden.
- Das Gesetz stellt Anforderungen an die gesundheitliche Eignung von Personen, die strahlungstechnisch relevante Arbeiten ausführen. Wir bitten Sie um eine Erklärung, die wir in unserer Verwaltung registrieren können.

So lange bewahren wir Ihre Daten auf

- Ihre biometrischen Daten werden ohne Zutun von Personen oder anderen Systemen ausschließlich in unumkehrbar verschlüsselter Form gespeichert. Die verschlüsselten Daten bewahren wir höchstens sechs Monate lang auf, nachdem der Zugang zu unserem Firmengelände abgelaufen ist.
- Wir sind dazu gesetzlich verpflichtet, Ihre Dosismessdaten einschließlich Identifikation bis zu Ihrem 75. Lebensjahr aufzubewahren, mindestens jedoch bis 30 Jahre nach Ausführung Ihrer Arbeiten bei uns.
- Bei der Aufbewahrung Ihrer Daten im Zusammenhang mit dem Leiharbeitsverhältnis richten wir uns mit einer Aufbewahrungsfrist von sieben Jahren nach der Steuergesetzgebung.

5 An wen übermitteln wir personenbezogene Daten?

Im Prinzip übermitteln wir Ihre Daten nicht an andere. Eine Übermittlung erfolgt ausschließlich dann, wenn ein stichhaltiger Grund vorliegt oder eine Verpflichtung diesbezüglich besteht.

Wenn Sie beispielsweise eine strafbare Handlung begehen, können wir Anzeige gegen Sie erstatten. In einigen Fällen übermitteln wir Ihre Daten an andere Parteien oder Organisationen auf Grundlage einer Vereinbarung oder Regelung.

Für die Übermittlung von personenbezogenen Daten bestehen strenge Vorgaben. An diese Vorgaben halten wir uns selbstverständlich. Wir übermitteln nur die personenbezogenen Daten, die für eine ordnungsgemäße Leistungserbringung erforderlich sind, und wir treffen geeignete Absprachen mit den Dienstleistern darüber, wofür sie die personenbezogenen Daten verwenden dürfen. Diese Absprachen legen wir in Verträgen fest.

Mit unseren Dienstleistern treffen wir Absprachen zu folgenden Themen:

- Vertraulichkeit
- Wer Zugang zu den Daten erhält (Protokollierung)
- Welche Daten eingesehen und bearbeitet werden dürfen
- Verschlüsselung unserer Daten bei Transport und Speicherung
- Geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen
- Erfassung von Vorkommnissen sowie des Zugangs den Daten
- Meldung und Nachverfolgung von Vorkommnissen und Datenlecks
- Audits

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an die Nuclear Research and Consultancy Group (NRG)

Wenn Sie strahlungstechnisch relevante Arbeiten für uns ausführen, sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre radioaktive Belastung zu messen und diese Dosismessdaten in einem Dosisregistrierungssystem zu erfassen. Wir übermitteln Ihre Dosismessdaten an NRG, das diese Daten im niederländischen Nationalen Dosisregistrierungs- und Informationssystem (NDRIS) verarbeitet.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an die IT-System- und Netzwerkadministration

Wir greifen auf einen Dienstleister zurück, der unsere Systeme, Netzwerke und Anwendungen für uns plant, verwaltet und verbessert. Dieser Dienstleister kann in bestimmten Situationen Einblick in folgende personenbezogene Daten erhalten:

- Daten über Ihre Person (Name, Geburtsdatum, Firmenname, Kontaktdaten, Passbild).
- Daten über Ihre Qualifikationen und Ausbildungen (Nachweise, Qualifikationen und Zugangsdokumente).
- Daten über Ihre Nutzung unserer Systeme und Netzwerke (Protokolldaten von Systemen und Anwendungen, Internetverkehr von Websites, IP-Adressen von Systemen, die sich in unseren Netzwerken anmelden).

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an die Sicherheitsfirma

Wir greifen auf einen Dienstleister zurück, der unsere Überwachungssysteme, -netzwerke und -anwendungen für uns plant, verwaltet und verbessert. Dieser Dienstleister kann in bestimmten Situationen Einblick in folgende personenbezogene Daten erhalten:

- Daten über Ihren Aufenthaltsort und Ihre Tätigkeiten (von Ihnen anhand von Überwachungskameras gemachte Videoaufzeichnungen mit Standort- und Zeitangaben, Erfassung der Verwendung von Zugangsausweisen).

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an die Sicherheitsfirma zur Videoüberwachung

Wir greifen auf einen Dienstleister zurück, der ein Videoüberwachungssystem liefert zur ferngesteuerten Beaufsichtigung von Arbeiten, die in geschlossenen Räumen ausgeführt werden. In diesem System werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Daten über Ihren Aufenthaltsort und Ihre Tätigkeiten (von Ihnen anhand von Überwachungskameras gemachte Videoaufzeichnungen).

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an eine Online-Lehr- und Lernumgebung

Wir greifen auf einen Dienstleister zurück, der eine Online-Lehr- und Lernumgebung bereitstellt, in der verpflichtete Schulungen angeboten werden, bevor Sie bei uns Arbeiten ausführen können. In dieser Lehr- und Lernumgebung werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Daten über Ihre Person (Name, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Firmenname).
- Daten über Ihre Qualifikationen und Ausbildungen (Prüfungsergebnisse und Nachweise von Schulungen, die in dieser Umgebung absolviert wurden).

6 So kümmern wir uns um Ihre personenbezogenen Daten

Wir wenden viel Geld und Zeit für die Sicherung unserer Systeme und der personenbezogenen Daten auf. Unser Unternehmen beaufsichtigt, wie personenbezogene Daten verwendet und gesichert werden.

All unsere Mitarbeiter haben eine Vertraulichkeitserklärung unterzeichnet. Wir gehen mit den Daten, die Sie uns anvertrauen, gewissenhaft um und diese Daten dürfen nur von befugtem Personal eingesehen und verarbeitet werden.

Wir haben die Speicherung von Daten, darunter auch das vorliegende Dokument, mit dem Betriebsrat von EPZ abgestimmt. Die zuständigen Aufsichtsbehörden sind:

- die niederländische Datenschutzbehörde Autoriteit Persoonsgegevens (AP). Sie kontrolliert, ob wir die Datenschutz-Grundverordnung einhalten.
- die niederländische Behörde für nukleare Sicherheit und Strahlenschutz. Sie beaufsichtigt im Allgemeinen den Sektor Kernkraft und damit auch uns.

7 Ihre personenbezogenen Daten anschauen oder korrigieren

Sie haben ein Auskunftsrecht bezüglich der Daten, die wir von Ihnen besitzen. Wenn die Daten Ihrer Auffassung nach unzutreffend sind oder Sie die Verarbeitung widerrufen wollen, können Sie die Daten korrigieren, löschen oder deren Nutzung beschränken lassen.

Sie können die genannten Rechte in Anspruch nehmen, indem Sie ein **schriftliches Ersuchen** an den Datenschutzbeauftragten übermitteln, in dem beschrieben ist, welches Anliegen Sie haben, um welche Daten es sich handelt und in welchem Verhältnis Sie zu EPZ stehen. EPZ stellt zunächst durch Überprüfung des Antragstellers auf telefonischem Weg, per E-Mail und/oder über das Anmeldesystem von EPZ die Gültigkeit des Ersuchens fest. Wenn das Ersuchen gültig und begründet ist, unternimmt EPZ die entsprechenden Schritte und informiert den Antragsteller innerhalb von vier Wochen nach Eingang des Schreibens schriftlich. Wenn das Ersuchen nicht gültig oder unbegründet ist, lehnt EPZ das Ersuchen innerhalb von vier Wochen ab und informiert den Antragsteller über den Grund der Ablehnung.

EPZ sorgt dafür, dass die entsprechenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der Entscheidung über Aufwertung, Ergänzung, Löschung und/oder Schutz möglichst umgehend ausgeführt werden. EPZ informiert Dritte bei Aufwertung, Ergänzung, Löschung und/oder Schutz, falls auch die Rechte Dritter betroffen sein sollten, und vergewissert sich, dass die Dritten ihre Daten entsprechend anpassen. EPZ informiert den Antragsteller darüber, an welche Dritten die Informationen übermittelt wurden. Bei Ablehnung des Ersuchens durch EPZ oder wenn bezüglich des Ersuchens keine Übereinkunft erzielt wurde, kann sich der Antragsteller an die niederländische Datenschutzbehörde Autoriteit Persoonsgegevens wenden.

8 Kontakt mit uns aufnehmen

Mit allen Fragen über den Schutz Ihrer Daten bei EPZ oder für die Übermittlung von schriftlichen Ersuchen können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

N.V. EPZ

Zu Händen von S. d'Hooghe (Datenschutzbeauftragter)
Postbus 130, 4380 AC Vlissingen | Zeedijk 32, 4454 PM Borssele
E-Mail: incident@epz.nl
Telefon: +31 (0)113 356 518